



Pressemitteilung

Frankfurt, 18. Juni 2015

Hessische Ärztekammer unterstützt junge Flüchtlinge bei der beruflichen Orientierung

Carl-Oelemann-Schule der LÄKH startet Pilotprojekt zur Heranführung von Flüchtlingen im jungen Erwachsenenalter an medizinische Themenfelder in der Berufsausbildung (HeFmediT)

Mit dem Ziel, junge Flüchtlinge im Rahmen ihrer Schulausbildung und der damit verbundenen beruflichen Orientierungsphase zu unterstützen, startet die Carl-Oelemann-Schule der Landesärztekammer Hessen (LÄKH) vom 22. – 24. Juni 2015 das Pilotprojekt „Heranführung von Flüchtlingen im jungen Erwachsenenalter an medizinische Themenfelder in der Berufsausbildung“ (HeFmediT). Im Fokus des in Kooperation mit der Friedrich-Feld-Schule in Gießen durchgeführten Projekts stehen 8 Schülerinnen und Schüler der Gießener Schule im Alter zwischen 17 und 26 Jahren, die als Zuwanderer teils unbegleitet nach Deutschland gekommen sind. Sie besuchen derzeit den Vorbereitungskurs Hauptschulabschluss (VKH) bzw. die Klasse P4, eine Vorstufe des VKH, und sollen über eine entsprechende Bildungsförderung in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Diesen jungen Erwachsenen bietet die Carl-Oelemann-Schule in Bad Nauheim mit den Praktikumstagen die Möglichkeit, in einem geschützten Raum unter Berücksichtigung ihrer noch geringen Deutschkenntnisse medizinische Themenfelder kennenzulernen. Die Heranführung an einfache Aufgabengebiete soll das Interesse an einer Berufsausbildung in einem medizinischen Fachberuf fördern.

Alle Schülerinnen und Schüler sind hoch motiviert und zeigen sehr starkes Interesse an medizinischen Themenfeldern und Ausbildungsberufen. Ein Teil von ihnen hat in Gießen bereits erfolgreich zweiwöchige Praktika in Krankenhäusern absolviert.

In dem strukturierten 3-tägigen Praktikum vermitteln festangestellte Mitarbeiterinnen in den Unterrichtsräumen der Carl-Oelemann-Schule erste Kenntnisse aus ausgewählten Lernbereichen, wie Hygienemaßnahmen, Blutdruck-/Pulsmessung, einfache Wundverbände, Kapillarblutentnahme und Blutzuckermessung, einfache Mikroskopierübungen, Ausfüllen eines Formulars und Melden am Telefon. Parallel dazu sollen die Schülerinnen und Schüler eine Kollage zur bildlichen Darstellung der Vielfalt von Aufgaben und Handlungsfeldern in medizinischen Fachberufen entwickeln.

Mit diesem Projekt unterstützt die Landesärztekammer Hessen Flüchtlinge aus Entwicklungs- und Krisenländern in einer wichtigen Entwicklungsphase der Integration in Deutschland.